
ABLAUF

Begrüßung der Gäste durch
Schulleiterin Ulrike Franke

Rede von Bürgermeister Benjamin
Schmid

Rede von Frau Minden

Gemeinsamer Gang zum Denkmal

Rede von Lerngruppenbegleiterin
Alina Stadelmaier

Einweihung des Denkmals durch
Bernd Schlanderer



WIR DANKEN

Danken möchten wir der
Gemeinde Gäufelden für den
Platz, den sie uns für das Denkmal
zur Verfügung gestellt hat.

Ein Dank geht ebenfalls an die
Firma Weimer, die die Stelen
errichtet hat.

Ein besonderer Dank gilt Bernd
Schlanderer, der mit seiner Idee
einer Kooperation zwischen der
KZ Gedenkstätte und der
Gemeinschaftsschule auf uns zu
kam und sie mit uns realisiert hat.



JEDER MENSCH HAT EINE STIMME



Einweihung des
Denkmals

09.12.2022, 12 Uhr

Gemeinschaftsschule
Gäufelden





Das Denkmal



„Jeder Mensch hat eine Stimme“

Die Schüler:innen der 10. Klasse der Gemeinschaftsschule Gäufelden haben sich in Kooperation mit der KZ Gedenkstätte Hailfingen/Tailfingen seit 2020 intensiv mit der Zeit des Nationalsozialismus in der Region um Gäufelden auseinandergesetzt.

Menschen dafür zu sensibilisieren, dass die Gesellschaft tagtäglich mit Rassismus, Gewalt, Intoleranz, Ausgrenzung oder Diskriminierung konfrontiert wird, ist mitunter Ziel des Projektes „Erinnern für eine humane Zukunft“.

Aus dieser Auseinandersetzung und Zusammenarbeit ist ein künstlerisches Produkt entstanden. 15 Stelen sollen nicht nur die Überlebenden des KZ Hailfingen/Tailfingen zu Wort kommen lassen und ihnen eine Stimme geben, sondern auch den 601 jüdischen Häftlingen, die ab dem 19.11.1944 im Arbeitslager litten, gedenken.

Mit den teils stehenden, teils umgekippten, teils liegenden Stelen wird das Augenmerk auf die Täter, Mitläufer, Zuschauer oder Opfer gelenkt. Die farbenfrohen Stelen zeigen erst auf den zweiten Blick, mit welcher Brutalität und Grausamkeit die Opfer des NS-Regimes im Außenlager konfrontiert wurden.